

Vox Organi in Worbis

Am Sonntag, 26. April 2026, reist das internationale Orgelfestival Vox Organi zum ersten von zwei Konzerten dieser Saison nach Worbis, wohin inzwischen eine rege und vom Publikum viel beachtete musikalische Freundschaft besteht.

An der Oehninger Orgel in St. Antonius gastiert um 19:00 Uhr Stefan Kordes, Kantor und Organist an St. Jacobi Göttingen. „Renaissancemusik aus Norden und Süden“ ist der Titel seines Programms mit Werken von Weckmann, Sweelinck, Frescobaldi und anderen.

Stefan Kordes studierte in Hamburg, Stuttgart und Wien. Er war Stipendiat der Studienstiftung des deutschen Volkes und ist Preisträger mehrerer internationaler Orgelwettbewerbe. Seit 2001 ist er Kantor und Organist an St. Jacobi in Göttingen. Eine rege Konzerttätigkeit als Organist führte ihn bisher in zahlreiche Länder Europas, nach Asien und Südafrika. Mehrere CDs liegen von ihm vor, außerdem machte er Rundfunk- und Fernsehaufnahmen. Als Dirigent führte Stefan Kordes mit seinen Ensembles Oratorien, Chor- und Orchesterwerke von der Renaissance bis zu zeitgenössischen Kompositionen auf. Daneben konzertiert er als Pianist, Kammermusiker und Liedbegleiter.

Alle Konzerte von Vox Organi finden wie immer bei freiem Eintritt statt.

Eine angemessene Spende am Ausgang trägt zum Erhalt dieses größten Orgelfestivals in Deutschland bei.

(1.337 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Foto: Stefan Kordes